

Ressort: Finanzen

Netzagentur lehnt Kapazitätsprämien für fossile Kraftwerke ab

Bonn, 31.10.2013, 22:21 Uhr

GDN - Die Bundesnetzagentur lehnt Kapazitätsprämien für fossile Kraftwerke ab. "Ich warne vor Lösungen, mit denen neue Subventionen geschaffen werden", sagte Jochen Homann, Präsident der Bundesnetzagentur, dem "Handelsblatt" (Freitagausgabe).

Den derzeit diskutierten Modellen für Kapazitätsmärkte stehe er daher "sehr skeptisch gegenüber". Nach Überzeugung Homanns ist auch ohne Kapazitätszahlungen die Versorgungssicherheit gewährleistet. "Wenn man den deutschen Kraftwerkspark betrachtet, kommt man zu dem Ergebnis, dass es aktuell insgesamt ausreichende Erzeugungskapazitäten gibt. Lediglich die regionale Verteilung ist ein Problem", sagte der Behördenchef. Im Süden und Südwesten seien die Erzeugungskapazitäten knapp, im Norden dagegen mehr als reichlich. "Wir reden also nicht über ein Kapazitätsproblem, sondern über ein Verteilungsproblem. Und dieses Problem lösen wir durch den Ausbau der Netze", sagte Homann. Der Präsident der Netzagentur plädierte für eine Reform des Erneuerbare-Energien-Gesetzes (EEG). "Neue EEG-Anlagen müssen ihren Strom künftig verpflichtend direkt vermarkten. Dazu bekommen sie eine nach Erzeugungsarten differenzierte gleitende Marktpremie", skizzierte Homann seine Vorstellungen. Außerdem müssten die Bundesländer ihre Ausbauziele besser untereinander abstimmen. "Es kann nicht sein, dass der Norden massiv auf den Ausbau der Windkraft setzt, um den produzierten Strom in andere Bundesländer exportieren zu können, während der Süden gleichzeitig so viel Strom wie möglich selbst erzeugen möchte. Das passt nicht zusammen", sagte Homann.

Bericht online:

<https://www.germailynews.com/bericht-24365/netzagentur-lehnt-kapazitaetspraemien-fuer-fossile-kraftwerke-ab.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com